

# Blick-Kontakt

Impulse | Infos und Berichte für Freunde  
Nr. 22 / Juni 2018

**Vergesst die Gastfreundschaft nicht;  
denn durch sie haben einige, ohne es zu  
ahnen, Engel beherbergt.  
Hebräer 13,2**

*„Ich bin nicht „heimisch“ geworden in der Kirchengemeinde, in der ich heute lebe. Seit 2 Jahren habe ich dort meine Wohnung. Mit der Nachbarschaft geht es inzwischen gut, aber in der Kirchengemeinde? Fehlanzeige ... ich war einmal im Gottesdienst, die Sprache die der Pfarrer dort sprach, ließ mich nicht ankommen ... die gar nicht mal so wenigen Besucher saßen ordentlich verteilt, jeder auf „seiner“ Bank.*

*Ich erblickte sogar ein bekanntes Gesicht aus der Nachbarschaft, offensichtlich sogar Presbyter. Es gab einen „komischen Blick“, aber kein Willkommen und auch in der Woche darauf, als man sich sah, kein Gruß. Ich bin nicht mehr hin.“*

Ich will nicht verraten, welcher Mitarbeiter mir das erzählt hat. Ich möchte keiner Gemeinde und keinem Pfarrer zu „nahe“ treten. Aber es macht mich nachdenklich. Wie schnell verhindern wir durch Unfreundlichkeit, durch mangelnde Willkommenskultur, dass Christen und Menschen heimisch werden können.

Gastfreundschaft ist das Thema des Monatsspruches aus dem Hebräer Brief. Viele unserer Ortsvereine und Mitarbeitende werden in den

kommenden Wochen auf Freizeiten, in Ferien-Aktionen und vielleicht sogar im Urlaub, Gäste und „Fremde“ um sich haben. Gastfreundschaft üben, auf Freizeiten können wir das, glaub ich richtig gut. Spiele zum Kennenlernen, Vorstellungsrunden und Gemeinschafts-Aktionen. Aber wie ist das im Alltag, wenn wir im Gottesdienst sitzen oder dem Menschen auf der Straße begegnen?

Lasst uns die Chance, die sich uns täglich bietet, nicht versäumen, anderen Menschen einen einladenden Glauben vorzuleben. Und vielleicht werden Du und ich dann auch ein Engel sein, der einem Hilfsbedürftigen die göttliche Hilfe wird. In diesem Sinne wünsche ich einen „freundschaftlichen“ Sommer.

**Ronald Rosenthal**

## Spenden

Ende Mai hatten wir für die Arbeit des Landesverbandes ca. 23.000 Euro Spenden. Das sind 49 % der benötigten Summe für 2018. Für die Partnerschaftsarbeit in Costa Rica sind bisher 4800 Euro eingegangen, das ist 24% dessen was wir für die beiden Volontäre und unsere Verpflichtungen benötigen. Wir danken herzlich allen die mittragen und würden uns freuen, wenn noch mehr Unterstützer helfen junge Menschen stark zu machen.

## Datenschutz

Liebe Leser und Leserinnen, seit dem 25.5. ist die neue Datenschutzverordnung in Kraft. Sie schützt uns und soll helfen, dass unsere persönlichen Daten nicht missbraucht werden.

Auch wir als CVJM Pfalz verwenden Ihre Daten. Manche von Ihnen erhalten schon seit Jahren unsere Publikationen (Blick-Punkte und Blick-Kontakte), Flyer und Freundesbriefe.

Wir möchten sie heute darüber informieren, dass wir Ihre Daten ausschließlich für diese Zwecke verwenden und auf gar keinen Fall an Dritte weitergeben. Sie können jederzeit von uns die Löschung ihrer Daten verlangen.

Die Datenschutzverordnung sieht vor, das Altadressen nach Interessenabwägung auch ohne neue (schriftliche) Einverständniserklärung verwendet werden dürfen. Das heißt wir gehen heute davon aus, dass sie auch zukünftig Informationen aus dem CVJM Pfalz, wie diesen Blick-Kontakt, bekommen möchten. Wenn dies nicht so ist, bitten wir sie herzlich darum uns dies mitzuteilen.

Um es „einfach zu machen“ haben wir eine Webseite geschaltet, auf der Sie uns mitteilen können, welche Mitteilungen sie auf welchem Weg bekommen möchten. Bei Veränderungen bitte diesen Link verwenden:

<https://www.cvjm-pfalz.de/website/de/v/pfalz/dsv-abfrage>



**Freundschafts-Wanderung für den ACJ**

# Berichte

## Dank-Gottesdienst zum Jubiläum



Am 28.2.2018 feierten wir gemeinsam einen Gottesdienst anlässlich der Gründung des CVJM Pfalz nach dem 2. Weltkrieg. Exakt 70 Jahre nach der Gründungsversammlung.

Hansjörg Kopp, Generalsekretär des CVJM Deutschland erinnerte uns in seiner Predigt an unseren Auftrag und unsere Segensspur.

Viele jüngere und ältere CVJMer hatten sich mitten in der Woche nach Otterberg einladen lassen. Eine herzhaften „Geburtstagsstorte“ und viele gute Begegnungen rundeten diesen Abend ab.

**Am 16. November 19.-22.00 Uhr** wird es im Rahmen der DV einen Festabend mit Spiel, Spaß, Bildern, Quiz und vielem mehr geben. Dazu laden wir sie heute schon herzlich ein. (RR)

## Auszeichnungen



Wir wissen es ja schon seit langem ;-) – unsere Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist nicht nur gut, sondern „ausgezeichnet“.

Am 2.3.18 wurden die Scouts-Gruppe Otterberg und der CVJM Katzweiler mit dem „Jugend-Engagement-Preis Rheinland-Pfalz“ in der Staatskanzlei Mainz ausgezeichnet.

Mit einer kleinen Delegation (inklusive „Kluft“) waren wir dort. Max, unser Jüngster in der Delegation, durfte dabei allen Anwesenden im vollen Saal den Pfadfindergruß erklären. (RR)

## Bericht aus dem YMCA Europa

Vom 7.-13.5. fanden YES und General Assembly des YMCA Europa im CVJM-Aktivzentrum am Hintersee statt. Pascal Rosenthal war für uns dort und berichtet: YES steht für Youth Empowerment Space, was so etwas wie Raum für Jugend-Stärkung bedeutet - und Youth Empowerment ist ja der Slogan des YMCA. YES soll einen Raum schaffen für junge Engagierte aus den verschiedenen europäischen YMCA/ CVJM, in dem sie Kontakte knüpfen können. Zu Beginn gab es Vorträge zu den Themen Advocacy (Fürsprache), Diversity (Diversität) und Resilience (Widerstandsfähigkeit). Es ging darum, herauszufinden, wo und auf welche Weise sich der YMCA für Rand-Gruppen einsetzen kann und wie man persönlich dafür sorgt, dass man nicht unter dem Einsatz für andere leidet. Wir hatten Teil an den Erfahrungen der bunten YMCA-Familie, denn die Arbeit des CVJM ist unglaublich vielfältig. Aber auch abseits vom inhaltlichen Programm passierte viel: In den Pausen, abends am Pooftisch, beim Kegeln, in der Turnhalle oder bei den kleinen Morgenandachten, die zeigen, dass zur YMCA-Identität immer auch eine geistliche Ebene gehört.

Zum inhaltlichen Akzent gehörte auch, die Teilnehmenden auf die General Assembly (Generalversammlung) des YMCA Europe vorzubereiten.

Dabei kamen 150 Menschen aus 29 verschiedenen europäischen YMCA zum Hintersee. Der deutsche Generalsekretär Hansjörg Kopp eröffnete die Versammlung mit einer Andacht, es folgten weitere eröffnende Worte. Große Themen während der Tage waren natürlich das „Übliche“ wie Berichte der Verantwortlichen und der Finanzen, aber auch das für 2019 geplante Großevent in London zum 175.-jährigen Geburtstag des CVJM, sowie die anstehenden Vorstandswahlen.

11 Menschen kandidierten für 5 freie Beisitzer-Positionen im Vorstand des YMCA Europe.



Gewählt wurden: Marta (Ukraine), Sven (Norwegen), Edgar (Malta), Anita (Schweiz) und ich!

Ich bin dankbar, diese Möglichkeit im europäischen Vorstand zu bekommen und freue mich sehr auf die bevorstehenden zwei Jahre mit all ihren Herausforderungen! Der offizielle Teil war Samstagvormittag beendet, danach ging es auf Exkursion zum Königsee oder an den Obersalzberg. Die Tage waren sehr beeindruckend und es wurde deutlich, wie wichtig die Zusammenarbeit der Nationalverbände ist.

(Pascal Rosenthal)

## „...und sonndags in de Vorderpalz“

### Wanderung für Costa Rica

Schon Paul Münch, der große Pfälzer Heimatdichter, wusste dass es in der Vorderpalz sehr schön ist. Die 15 Beteiligten der dritten Freundschaftswanderung für Costa Rica können dem nur zustimmen. Bei herrlichem Wetter, toller Gemeinschaft und wunderbaren Ausblicken sind wir am Sonntag, den 6. Mai vom Krummbachtal bei Grünstadt über den Ungeheuersee nach Battenberg gelaufen. Dort konnten wir bei toller Aussicht an der evangelischen Kirche Rast machen. Ulrike Michalik versorgte uns mit leckerem Essen und Trinken. Danach gab es einen Abstecher zur Burg Battenberg und die Rückkehr zum Parkplatz Krummbachtal. Alle haben die 15 km mit Bravour geschafft. Insgesamt hat unsere Spendenwanderung mehr als 700 Euro erbracht. Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Wanderer! Nächstes Jahr wird es sicherlich eine Neuauflage geben.

Es gibt noch so viele tolle Wanderstrecken in der Pfalz. Wie sagte Paul Münch:

*Ei jo! De liewe Gott  
der lacht Noch heit,  
wann er sei Palz betracht,  
dann vun de  
Schöpfungssache all  
Is die am  
beschte ausgefall.*

(K.C.Herzer, AK Weltweit)

## 1. Hilfe Kurs

Ein Teilnehmer berichtet

In den meisten Erste Hilfe Kursen lernt man wie man einen Verletzten versorgt. Dabei liegt ein Verletzter immer schon auf einer Decke, natürlich auf dem Rücken und man kommt gut an ihn ran. Schließlich fällt ein Butterbrot auch immer auf die Butterseite und Katzen landen immer auf den Füßen.

Und dann kommt man zum Outdoor-Kurs vom CVJM Pfalz und die Verletzten sind unter Ästen und Zäunen eingeklemmt, liegen im Wald, sind blind und schreien ohrenbetäubend wenn man sie versorgen will. Reale Bedingungen mit Beispielen aus der Praxis der Jugendarbeit, das war es, was die 18 Teilnehmenden an diesem Wochenende im Haus Kirschtal erlebten. Zwei Referentinnen vom Roten Kreuz gaben ihr Wissen leicht verständlich an die Kurs-Teilnehmer weiter. Das die beiden aus der christlichen Jugendarbeit stammen, merkte man an den vielen praxisorientierten Beispielen.

In der Abschlussprüfung gab es dann, dank einem Wunden-Schminker, echt aussehende Opfer und die Erfahrung: Ich habe an diesem Wochenende wirklich was gelernt!

Neben den vielen und auch anstrengenden Lerninhalten gab es am Abend gute Gemeinschaft, viel Lachen und eine angenehme Atmosphäre in der bunten Gruppe. Vielen Dank an die Organisatorinnen K.Lutz und M.Predieri, sowie die Referentinnen. (M.Bayer)

## Der AK-Bildung ...

... ist gerade dabei die nächste Mitarbeiterwoche im Herbst vorzubereiten und dafür die Konzeption für den Grundkurs zu überarbeiten. Dieser soll zukünftig den vielfältigen Einsatzbereichen in der Kinder- und

Jugendarbeit, den unterschiedlichen Vorerfahrungen der Teilnehmenden sowie den individuellen Begabungen und Interessen noch besser gerecht werden. Aufbauend auf Rückmeldungen und Beobachtungen der letzten Jahre hat der Arbeitskreis bereits viele Ideen gesammelt und Neues entwickelt. Nun geht es darum weitere Details zu klären und das Ganze mit Leben zu füllen. Es macht einfach Freude mit so vielen motivierten und erfahrenen Mitarbeitenden zu planen und Programme immer weiterzuentwickeln. (KLutz)

## CVJM Scouts

Es ist beeindruckend die Begeisterung der Kinder für / in Scouts-Angeboten sowie das große Engagement der Ehrenamtlichen zu sehen. Im CVJM Pfalz gibt es inzwischen 4 Scouts Stämme, in Rockenhausen, Fußgönheim, Otterberg und Speyer. Die Otterberger CVJM Scouts treffen sich nach wie vor monatlich an einem Samstag mit jeweils 10-20 Kindern. Für den Sommer ist eine erste Übernachtungsaktion geplant. In Speyer können sich die CVJM Scouts vor interessierten Kindern kaum retten, 20-30 Teilnehmende kommen jeden Montag zu den Treffen. Es werden dringend Mitarbeitende gesucht, um die Arbeit auch nach den Sommerferien weiter zu führen. Interesse an der Mitarbeit? Melde dich gerne!

Als Mitarbeitende in den unterschiedlichen Stämmen der CVJM Scouts Pfalz wollen wir uns gerne regelmäßig austauschen und auch gemeinsame Aktionen anbieten. Eine gemeinsame Telefonkonferenz ist für Juni geplant und wir sind gespannt, welche gemeinsamen Aktionen es bald geben wird. Mit dem VCP Rheinland-Pfalz sind wir im Gespräch, um zukünftig enger zusammenzuarbeiten. Vielleicht habt ihr ja als CVJM oder Kirchengemeinde Lust ebenfalls in die Pfadfinderarbeit einzusteigen? (KLutz)

## Rheinland-Pfalz-Tag

Am 1. Juni 2018 fand im Rahmen des Rheinland-Pfalz-Tages in Worms ein Jugendempfang statt. Malu Dreyer, die Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz,

lud dazu junge Menschen ein, die sich durch herausragende ehrenamtliche und gemeinnützige Tätigkeiten ausgezeichnet haben. In Vertretung durch Luisa waren die CVJM Scouts Otterberg eingeladen, weil sie für ihre Arbeit mit dem Jugend Engagement Preis Rheinland-Pfalz ausgezeichnet worden waren. Der Jugendempfang war gut besucht und wurde feierlich gestaltet. Neben einem musikalischen Auftakt gab es eine Talkrunde mit der Ministerpräsidentin, weiteren Mitgliedern der Landesregierung und dem Oberbürgermeister Michael Kissel. Außerdem gab es Raum für persönliche Begegnungen und Gespräche. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. (MPredieri)



## Neuigkeiten aus der KonfiTüre

Die Mitarbeitenden in der Konfi-Arbeit freuen sich auf die Konfi-Camps, die am 2. und 3. Juni-Wochenende bei uns auf der Johannishöhe stattfinden werden. Mit insgesamt 9 Gemeinden, 150 Teilnehmenden, 12 Kernteam-Mitarbeitenden und zwei Bands erwarten wir gute Begegnungen, viel Spaß und gelebte christliche Gemeinschaft.

Außerdem ist der Arbeitskreis KonfiTüre gerade dabei das Konzept der Konfi-Camps zu überarbeiten. Dieses neue Konzept wird dann mit den Camps 2019 in die Praxis umgesetzt. Wir sind dankbar für die motivierten Ehrenamtlichen, die bereits viele Ideen gesammelt haben und daraus in den nächsten Monaten ein tolles überarbeitetes Konzept erstellen werden. (M.Predieri)

# Termine / Gebet

5.07.2018	Inklusiver Sport und Spiel Tag auf der Johannishöhe Musik, Sport, Workshop, Gaga-Ball, Jigger, Feuerwehr, DRK, Cajon, Schach
8.-12.7.2018	YMCA Weltratstagung in Thailand (Pascal Rosenthal ist delegiert)
24.-26.8.2018	Konfi-Camp togo im Dekanat Pirmasens
31.8.2018	Film-Nacht auf der Johannishöhe
7.-9.09.2018	Unionsfeier der Landeskirche in Kaiserslautern
15.09.2018	Ev. Landesjugendvertretung
30.09-11.10.18	BauCamp in Costa Rica
28.09.-5.10.18	MiWo in Otterberg (Aufbau- und Grundkurs)
16.-18.11.18	WIR-Wochenende mit Festabend (16.); DV (17.) und Seminartag (18.)
26.-28.10.18	Mitgliederversammlung CVJM Deutschland
24.11.18	November-Werkstatt
1.12.18	November-Werkstatt

## „Save the Date“:

- 6.6.2019 Geburtstagspartys in allen Vereinen 175 Jahre YMCA
- 2.-9.8.2019 „PJEF Special“ in London inklusive YMCA Europe Festival

- Fürbitte:** Stellenausschreibung für die Nachfolge von M.Trick in St. Ingbert zum 1.9.18  
Bewahrung der Teilnehmer am Baucamp in Costa-Rica  
Sommerfreizeiten der Ortsvereine  
Termine oben
- Dank:** Für viele Freunde und Spender des CVJM Pfalz  
Start der CVJM Scouts-Gruppe in Speyer  
Die guten Gespräche mit dem VCP

## Bau-Fortschritte

Es wird fleißig gebaut auf der Johannishöhe.

Inzwischen sind nicht nur die Fundament gelegt, sondern auch die ersten Mauern und beim Küchenlager sogar schon das Dach gebaut. Aber hier sagt eine Bild mehr als 1000 Worte:

23.4.2018:



16.5.2018:



5.6.2018:



## CVJM Pfalz e.V.

Redaktion und Layout. Ronald Rosenthal (ViSdP)  
Johannisstr. 31+32 | 67697 Otterberg | Tel. 06301-7150-0  
Fax 06301-7150-49 | [info@cvjm-pfalz.de](mailto:info@cvjm-pfalz.de)

### Konto:

Kreissparkasse Kaiserslautern  
IBAN: DE93 5405 0220 007 6040 28  
SWIFT BIC. MALADE51KLK